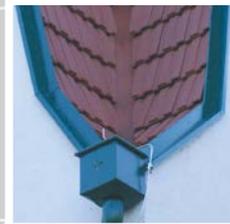




SIPHONS ABLÄUFE

327 x 164(185)

Ø 110/100/
90/75



255

490



HL Regensinkkasten

17. Regentwässerung

DN110 **17**



HL Regensinkkasten

Grundsatzinformation zu Planung und Ausführung

Zum baulichen Standard eines modernen Gebäudes zählt das zuverlässige Ableiten des Dachregenwassers in einen Kanal oder Sickerschacht. Die Verbindung zwischen außen liegendem Regenfallrohr und Abwassergrundleitung bildet im optimalen Fall ein Regensinkkasten.

Wir haben für Sie einige Hinweise zur Planung und Ausführung zusammengestellt:

▲ Regenwasserfallleitungen müssen beim Übergang zur liegenden Leitung eine Reinigungsmöglichkeit aufweisen, die leicht für Wartung und Inspektion zugänglich zu sein hat.

▲ Regenwasserfallleitungen, die an einen Mischwasserkanal angeschlossen sind, müssen mit einem Geruchsverschluss in frost-sicherer Anordnung versehen werden, wenn eine Geruchsbelästigung zu erwarten ist.

▲ Die Angaben der max. Dachflächen ergeben sich aus den Ablaufleistungen der Regenfallrohre nach EN 12056-3 und einer Mindestregenspende von 300 l/(s x ha).

▲ Auszug aus ÖNORM B2501
Bei Regenwasserfallleitungen, die an Gebäudeaußenwänden verlegt werden, sind Regensinkkästen anzuordnen. Diese gelten auch als Putzmöglichkeit.

Relevante Normen/Richtlinien

ÖNORM B2501 . . Entwässerungsanlagen für Gebäude

DIN 1986-100 . . . Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke

EN 12056 Schwerkraftentwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden

Ablaufleistung: 11 Liter/ Sekunde: Um mehr als 50% erhöht!



Deckel und Klappen-Geruchsverschluss: werksseitig mit Dichtlippen ausgestattet - vermindert das Austreten von Kanalgasen beim Anschluss an den Mischkanal



Anschluss des Regenrohrs: bis ø 120mm möglich



Laubfangkorb: Größer und mit Überlauf-Funktion; sollte der Korb durch Blätter verlegt werden, sorgt das mittlere Aufstandsrohr noch immer für den nötigen Ablauf des Regenwassers.



Abgangsrohr: Anschluss DN110 und DN125 in einem



Griffmulde: leichtes Öffnen des Deckels



Überschubrohre: Exzentrisch und horizontal stufenlos verstellbar; mit 50mm Überstand, um Dilatationen des Regenrohrs auszugleichen



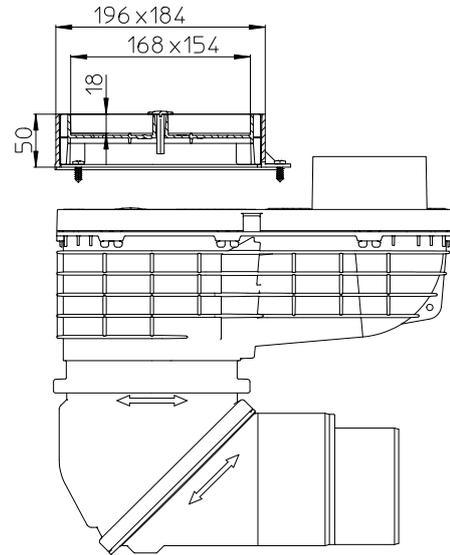
HL Regensinkkasten – HL600NHO

Bei vorgehängten Fassaden wird im Normalfall das Regenfallrohr zwischen Konstruktion und Vorhangfassade geführt. Hier kann ein herkömmlicher Regensinkkasten nicht verwendet werden, da ein Öffnen des Deckels nicht mehr möglich wäre und eine dichte Verbindung (Steckmuffe) der Fallrohre zueinander und natürlich auch zum Regensinkkasten vorhanden sein muss. Dafür gibt's jetzt die optimale Lösung: HL600NHO! Mit allen Vorteilen des neuen Regensinkkastens HL600N, jedoch waagrechtem Zulauf und Steckmuffe DN110!



HL Regensinkkasten – HL601i Der passende Aufsatz für jede Art des Bodenbelages

Mit dem neuen Aufsatz HL601i (wie individuell) kann der Regensinkkasten HL600N optisch an die unterschiedlichsten Bodenbeläge rund ums Haus angepasst werden - auch nachträglich!



HL Regensinkkasten – HL600N Montageanleitung



1. Regensinkkasten positionieren



2. Passendes Überschubrohr auswählen und einsetzen



3. Regenfallrohr anschließen



4. Richtung und Winkel des Abgangsbogens einstellen



5. Kanalrohr anschließen
DN110 - direkt
DN125 - ablängen!



6. Fertig

HL Regensinkkasten – HL600N Wartung/ Reinigung



1. Verunreinigung durch z.B. Laub



2. Anheben der Reinigungsdeckel



3. Laubfangkorb entleeren

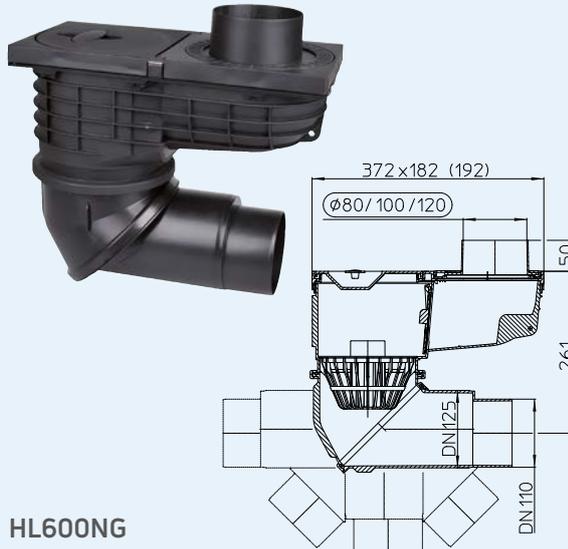
HL Regensinkkasten – Produkte – Daten

HL600N Regensinkkasten mit hohem Ablaufvermögen und flexiblem Dreh- und Kugelgelenk
HL600NG Regensinkkasten wie HL600N, jedoch mit Sichtteilen aus Guss

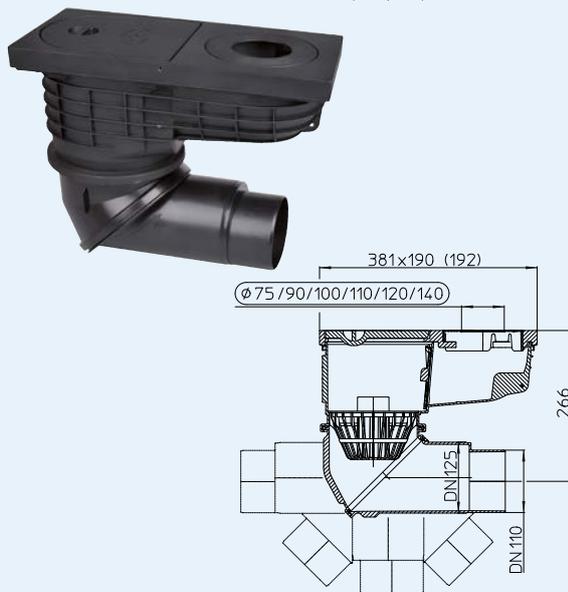
Daten

Ablaufleistung	DN100: 10l/s DN125: 11l/s
Material	HL600N: PP HL600NG: PP/Guss
Zulauf	Überschubverbinder DN80, DN100, DN120
Ablauf	wahlweise DN110/125, senkrecht bis waagrecht stufenlos verstellbar von 0° bis 90°, sowie 360° horizontal drehbar
Geruchsverschluss	Mechanische Geruchssperre mit werkseitig aufgebrachter Dichtung
Norm	DIN 12056, Önorm B 2501
Empfohlen für	Verbindung Regenfallrohr - Kanalrohr mit Reinigungsöffnung
Im Lieferumfang enthalten	Laubfangkorb mit Überlaufunktion, horizontal verstellbaren Überschubverbindungen für Regenfallrohre Ø 80, 100, 120 und Reinigungsdeckel mit Griff
Zusatzinformation	Geeignet für den Außenbereich

HL600N



HL600NG



HL600N

HL0600N.1E



HL600NG

HL0600N.11E



HL0600N.2E



HL0600N.4E



HL0600N.3E

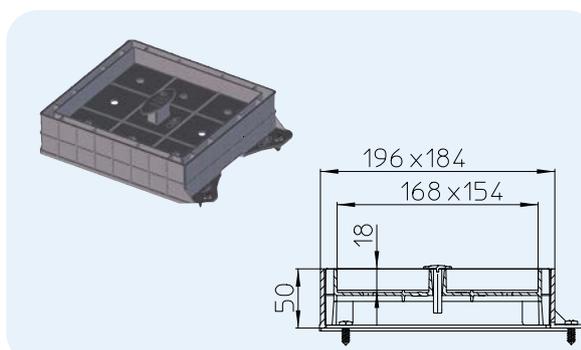


HL-Nr	Dimension	Sichtteil	Gewicht	EAN	Stk./Verp.
600N	DN110/125	PP	1627 g	+044122	1
600NG	DN110/125	Guss	8800 g	+044696	1

HL601i Individuell-Aufsatz für HL600N/ HL600NHO

Daten

Material	PP
Höhe	5 cm
Empfohlen für	zum Füllen mit einer Kiesschüttung oder einem Plattenbelag. Durch die Montage des Aufsatzes können Regensinkkästen optisch an den vorgesehenen Bodenbelag (Kies, Platten, Fliesen...) angepasst werden. Zur Reinigung und als Zugang zur Ablaufleitung lässt sich der Aufsatz leicht mittels Griff abheben

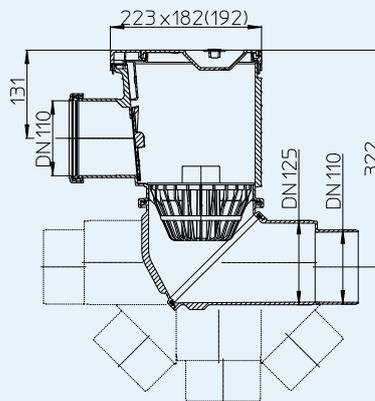
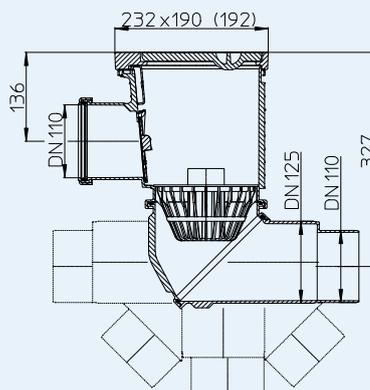


HL-Nr.	Dimension	Gewicht	EAN	Stk./Verp.
601i	196x184 mm	328 g	+044191	1

HL600NHO Regensinkkasten mit seitlichem Zulauf für vorgehängte Fassaden
HL600NGHO Regensinkkasten wie HL600NHO, jedoch mit Sichtteilen aus Guss

Daten

Ablaufleistung	DN100: 10l/s DN125: 11l/s
Material	HL600NHO: PP HL600NGHO: PP/Guss
Zulauf	DN110 Muffe
Ablauf	wahlweise DN110/125, senkrecht bis waagrecht stufenlos verstellbar von 0° bis 90°, sowie 360° horizontal drehbar
Geruchsverschluss	Mechanische Geruchssperre mit werkseitig aufgebrachter Dichtung
Norm	DIN 12056, Önorm B 2501
Empfohlen für	Verbindung von hinter der Vorhangfassade geführten, dichten Rohrsystemen mit dem Kanalrohr
Im Lieferumfang enthalten	Laubfangkorb mit Überlaufkammer, Reinigungsdeckel mit Griff
Zusatzinformation	Geeignet für den Außenbereich

HL600NHO

HL600NGHO

HL600NHO HL600NGHO

HL0600N.2E



HL0600N.4E



HL0600N.3E



HL-Nr	Dimension	Sichtteil	Gewicht	EAN	Stk./Verp.
600NHO	DN110/125	PP	1556 g		1
600NGHO	DN110/125	Guss	6400 g		1